

# Landkreis Gießen

Der Kreisausschuss

Gießen, den 11.06.2019

Dezernat III  
Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Name: Hans-Peter Stock  
Telefon: 0641-9390 1537  
Fax: 0641-9390 1344  
E-Mail: hp.stock@lkgi.de  
Gebäude: F  
Raum: 102a

## Vermerk zum „Kurzkonzept zur Gesundheitlichen Versorgung und Beteiligungsmöglichkeiten des Landkreises

Im Zusammenhang mit der Beratung der Antrages der CDU-Fraktion vom 17. Oktober 2018 (Finanzielle Förderung der Ausbildung von Fachärztinnen und Fachärzten für Allgemeinmedizin im Landkreis Gießen; Vorlage: 0793/2018) hatte ich in der Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration am 7. November 2018 die Vorlage eines „Gesamtkonzeptes“ im Frühjahr 2019 angekündigt. In diesem Sinne hatte ich die Vorlage 1017/2019 (Kurzkonzept zur Gesundheitlichen Versorgung und Beteiligungsmöglichkeiten des Landkreises Gießen) angekündigt und wollte diese in der Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration am 12. Juni 2019 gemeinsam mit dem CDU-Antrag 0793/2018 beraten lassen.

In der Sitzung des Kreisausschusses am 3. Juni 2019 wurde die Vorlage allerdings zurückgestellt, um noch einige aktuelle Veränderungen einzuarbeiten. Damit ist aber die Antragsfrist (3. Juni 2019) für die aktuelle Sitzungsrunde verstrichen.

Gemäß meiner Zusicherung vom 7. November 2018 erhalten Sie nun dennoch vorab zur rechtzeitigen Information das nunmehr überarbeitete Kurzkonzept als „Arbeitspapier“.

Es ist in diesem Zusammenhang beabsichtigt, dieses Konzept mit einem Handlungskatalog in einer Vorlage für die Kreistagssitzung am 16. September 2019 in den Geschäftsgang zu bringen. Nach derzeitigem Stand würde sich der Beschlussantrag dann wie folgt gestalten:

**Der Kreistag nimmt das Konzept „Gesundheitliche Versorgung und Beteiligungsmöglichkeiten des Landkreises Gießen“ zur Kenntnis und beschließt folgende Ziele kurz- und mittelfristig (maximal 3 Jahre) zu priorisieren:**

- 1. Die Lokale Gesundheitskonferenz Landkreis Gießen wird im Rahmen weiterer kleiner Projektgruppen, wie der im Konzept beschriebenen bereits vorhandenen AG's, stetig ausgebaut. Hierfür sollen entsprechende Ressourcen in personeller als auch in finanzieller Hinsicht zur Verfügung gestellt werden.**
- 2. Im Falle modellhafter externer Lösungsansätze sollte eine Eigenbeteiligung des Landkreises Gießen zugesichert werden, sofern hierfür Fördergelder akquiriert werden können.**
- 3. Eine jährliche Gesundheitsberichtserstattung ist in Planung.**

4. Der Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin des Ärztenetzes Gießen (ÄNGIE) wird finanziell unterstützt.
5. Das Projekt „together against tuberculosis“ wird finanziell unterstützt.
6. Zur Gewinnung von Nachwuchs im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) wird ein Stipendium pro Jahr für acht Semester mit 400 € monatlich an Medizinstudenten vergeben. Der Student verpflichtet sich, im Anschluss an die Approbation eine entsprechende Facharztausbildung zu absolvieren und anschließend mindestens drei Jahre im Gesundheitsamt des Landkreises Gießen tätig zu sein. Für die genaue Ausgestaltung wird eine Richtlinie für die Vergabe des Stipendiums und die daraus entstehenden Rechtsfolgen entwickelt.
7. Der Landkreis Gießen beteiligt sich im Rahmen des Haushaltes weiterhin an Kosten für Analysen zur gesundheitlichen Versorgung und Projektierungskosten für konkrete Maßnahmen in den kreisangehörigen Kommunen.
8. Eine Analyse der nervenärztlichen Versorgungssituation, der Versorgungssituation der Heilmittelerbringer sowie der Palliativversorgung im Landkreis Gießen wird durchgeführt.
9. Das Projekt „Runde Sache“ im Rahmen der „Frühen Hilfen“ ist bedarfsorientiert auszubauen. Die finanzielle Situation für Hebammen ist in diesem Zusammenhang zu verbessern.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie diese gerne in der kommenden Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und Integration am 12. Juni 2019 oder in der Folgezeit stellen.

Die angekündigte Vorlage wird dann – nach derzeitiger Planung – folgende Beratungsfolge haben:

- Kreisausschuss am 12. oder 26. August 2019
- Kreistagsausschuss für Soziales und Integration am 11. September 2019
- Kreistag am 16. September 2019

Mit freundlichen Grüßen

  
Hans-Peter Stock  
Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter